

Energetisch nutzbares Aufkommen Nachwachsender Rohstoffe in der Aachener Region

Energetische Verwertung Nachwachsender Rohstoffe - Der Landwirt als Energiewirt

Thomas Breuer, Institut für Agrarpolitik,
Wirtschaftssoziologie und Marktforschung, Abt. Ressourcen- und Umweltökonomie, Universität Bonn

Der Vortrag beschäftigt sich mit dem energetisch nutzbaren Potential in der Aachener Region, womit die Kreise Aachen (Stadt), Aachen, Düren, Euskirchen und Heinsberg gemeint sind. Nach der Vorstellung des Agrarraumes mit seinen Leitfrüchten wird auf die geänderten agrarpolitischen Rahmenbedingungen und deren Auswirkung auf die Region eingegangen. Die Änderungen der energiepolitischen Rahmenbedingungen schaffen auch in der Aachener Region große Anreize für Investitionen im Bereich der Bioenergie. Aufbauend auf diesen Rahmenbedingungen wird das ökonomische Potential des Anbaus von Nachwachsenden Rohstoffen (relative Vorzüglichkeit) und der landwirtschaftlichen Reststoffe quantifiziert.

Die Ergebnisse zeigen, dass mit einem verstärkten Ausbau der Bioenergie in der Region zu rechnen ist, zumal die politischen Ziele auf allen Ebenen hier eine langfristige Perspektive für die Landwirtschaft eröffnen.

Viehbestände in der Region

Viehbestände (Rinder und Schweine) im Jahr 2003 in Großvieheinheiten (GVE)

